

Lasten intelligent bewegen

FÖRDERGERÄTE
HEBEZEUGE



Original-Betriebs- und Wartungsanleitung Gabelhubwagen Typ Eco mit Waage

Gabelhubwagen Typ Eco mit Waage



Original-Betriebs- und Wartungsanleitung

Für die Gabelhubwagen vom Typ Eco mit Waage

1101086W2



www.schefer-deutschland.de

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|----|
| Werter Kunde! | 3 |
| Gewährleistung | 3 |
| Ausschluss der Haftung | 3 |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 4 |
| Unfallverhütungsvorschriften | 4 |
| Sicherheitshinweise | 4 |
| Prüfungen | 4 |
| Funktionsbeschreibung | 5 |
| Handhabung | 5 |
| Fahren und Lenken mit der Lenkdeichsel | 5 |
| Aufnehmen und Anheben der Last | 5 |
| Belastungsdiagramme | 5 |
| Fahren mit Last | 5 |
| Absetzen der Last | 5 |
| Abmessungen und Technische Daten | |
| Type 1101086W2 | 6 |
| Allgemeine Spezifikationen | 6 |
| Inspektions- und Wartungsanleitung | 6 |
| Betriebsstörungen und deren Ursachen | 7 |
| Waage | |
| Display und Tasten der Waage | 8 |
| Ausschalten der Waage, Einschalten der Waage, Funktionen der Waage | 8 |
| Bedeutung der Symbole im Display | 9 |
| Nullpunkt setzen vor dem Wiegen | 9 |
| Brutto wiegen | 10 |
| Gewichte addieren (totalisieren) | 10 |
| Speicher abfragen und löschen | 11 |
| Fehlermeldungen | 11 |
| Wechseln der Batterien | 11 |
| EG-Konformitätserklärung | 12 |
| Prüfnachweis | 13 |

Werter Kunde!

Mit dem Gabelhubwagen mit Waage steht Ihnen eine zuverlässige, technisch ausgereifte Maschine zur Verfügung, deren Konzept bis ins Detail stimmt. Wirtschaftlichkeit, Vielseitigkeit und Bedienerfreundlichkeit – das sind die herausragenden Merkmale der Maschine. Durch kompakte Bauweise, einfache Bedienung, hohe Zuverlässigkeit und überzeugende Qualität bringt der Gabelhubwagen auf kleiner Fläche große Leistungen.

Der Gabelhubwagen mit Waage ist mit dem CE-Zeichen versehen. Das Zeichen besagt, dass der Hersteller für diese Maschine eine EG-Konformitätserklärung abgegeben hat. Diese Erklärung bescheinigt, dass die Maschine die Forderungen der EG-Richtlinien erfüllt.

Vor der Inbetriebnahme ist die Original-Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen. Erst wenn deren Inhalt vollständig verstanden wurde, darf mit dem Gerät gearbeitet werden!
Sämtliche Sicherheitshinweise sind genauestens zu befolgen!
Diese Original-Bedienungsanleitung ist wie ein Dokument aufzubewahren!

Beim Empfang sollte der Gabelhubwagen mit Waage auf Transportschäden überprüft werden. Schadhafte Gabelhubwagen dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Gewährleistung

Die Gewährleistung schließt Material- und Montagefehler an Teilen ein, die sich bei der Prüfung durch den Hersteller als falsch oder für den normalen Gebrauch als unzureichend erwiesen haben und innerhalb der Gewährleistungszeit von 12 Monaten an den Hersteller kostenfrei zurückgesandt wurden.

Ausschluss der Haftung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die infolge von Mängeln oder Fehlern an gelieferten Gabelhubwagen oder durch fehlerhafte Verwendung entstanden sind. Der Hersteller übernimmt ebenfalls keine Haftung für entgangene Gewinne, Betriebsausfallzeiten, Verluste oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer entstanden sind. Drittschäden, gleich welcher Art, sind vom Ersatz ausgeschlossen.

| | |
|------------|-------|
| Firma | _____ |
| | _____ |
| | _____ |
| Typ | _____ |
| Prüfnummer | _____ |

Bitte beachten: unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Gabelhubwagen mit Waage dient sowohl zum manuellen Heben und Senken als auch zum manuellen Verfahren von Lasten. Der Einsatz setzt ebene und befestigte Fahrbahnen voraus. Der Gabelhubwagen mit Waage ist zu verwenden als Stückgutförderer im innerbetrieblichen Verkehr, z. B. von Lagerhallen der Industrie und Speditionen etc.. Er ist für den Transport genormter Paletten, für Gitterboxen und andere palettierte Lasten im Nahbereich einzusetzen.

Die Waage ist zur ausschließlichen Verwendung im nicht-eichpflichtigen Bereich gemäß EG Richtlinie 90/384/EWG vorgesehen. Der Gabelhubwagen mit Waage darf ausschließlich zur flur-gebundenen Lastaufnahme und Transport sowie zur statischen Verwiegung eingesetzt werden.

Er ist nicht geeignet für Anwendungen in explosionsgefährdeten Räumen und ungeeignet für den Einsatz in aggressiver Umgebung. Änderungen am Gabelhubwagen mit Waage sowie das Anbringen von Zusatzgeräten sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung erlaubt. Lastangaben und Funktionsbeschreibung sind genau zu beachten!

Unfallverhütungsvorschriften

Der Gabelhubwagen darf nur bestimmungs- und ordnungsgemäß verwendet und zu betrieben werden. Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten.¹⁾

in Deutschland z. Zt.:

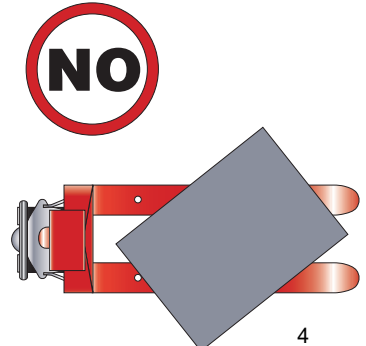
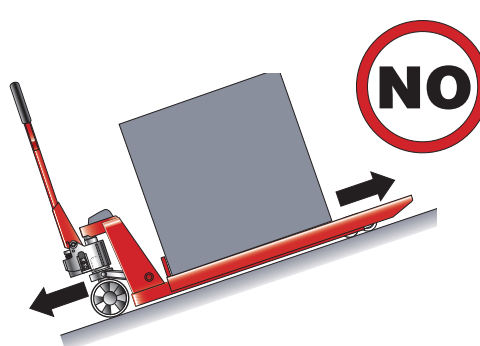
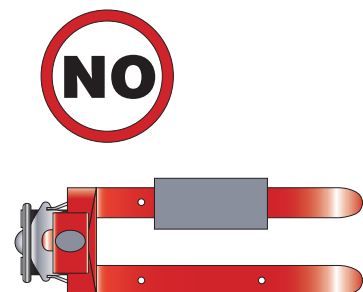
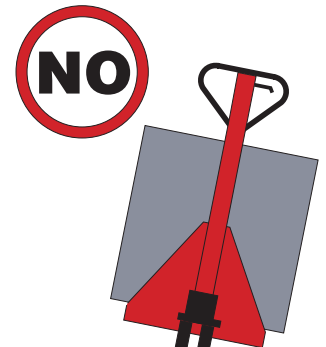
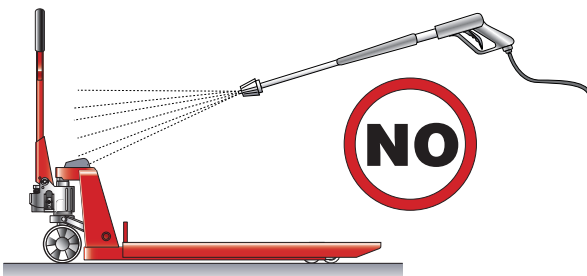
UVV DGUV V68 (zu beziehen bei Carl Heymanns Verlag, Köln, Berlin)

EG Richtlinie EN 1757-2

EG Richtlinie 2006/42/EG

¹⁾ in der jeweils gültigen Fassung

Vor der Inbetriebnahme sind die vorliegende Original-Betriebsanleitung und auch die Unfallverhütungsvorschrift DGUV V68 aufmerksam durchzuarbeiten. Erst wenn deren Inhalte verstanden wurden, darf das Gerät in Betrieb genommen werden!



Sicherheitshinweise

Bedienung, Montage und Wartung sind nur durch qualifiziertes und beauftragtes Personal zulässig. (Definition für Fachkräfte nach IEC 364)

Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

- Der Betrieb ist nur auf ebenem und befestigtem Boden zulässig.
- Das Befördern von Personen sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist grundsätzlich verboten.
- Aufenthalt unter gehobener Last verboten.
- Die angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.
- Das Ladegut muss gleichmäßig auf der Gabel verteilt werden.
- Der Gabelhubwagen darf niemals bei angehobenen Gabeln beladen werden
- Lasten niemals in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt lassen.
- Niemals in bewegliche Teile greifen.
- Werden Mängel festgestellt, sind diese sofort und sachkundig zu beheben.
- Es dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.

Prüfungen

Gem. DGUV V68 ist der Gabelhubwagen nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen. Wir empfehlen die Ergebnisse der Prüfungen in einem Prüfbuch festzuhalten.

Funktionsbeschreibung

Der Gabelhubwagen ist als handhydraulisches Gerät ausgeführt. Die Last wird durch Betätigen des Pumphebels (siehe Grafik) gehoben.

Lenk- und Lastrollen sind aus aus Polyurethan, deshalb kann die Last leicht transportiert werden.

Der Steuerhebel in der Deichsel bietet drei verschiedene Stellungen.

Handhabung:

Bei max. ausgefahrenem Hub kommt die Hydraulik des Gerätes, konstruktionsbedingt in eine deutliche Schrägstellung. Für ein besseres Handling bzw. Rangieren, dürfen Paletten nur leicht vom Boden angehoben, aber keinesfalls in der maximalen Hubhöhe verfahren werden

Fahren und Lenken mit der Lenkdeichsel

Die Lenkdeichsel ist mit den Lenkrollen verbunden.

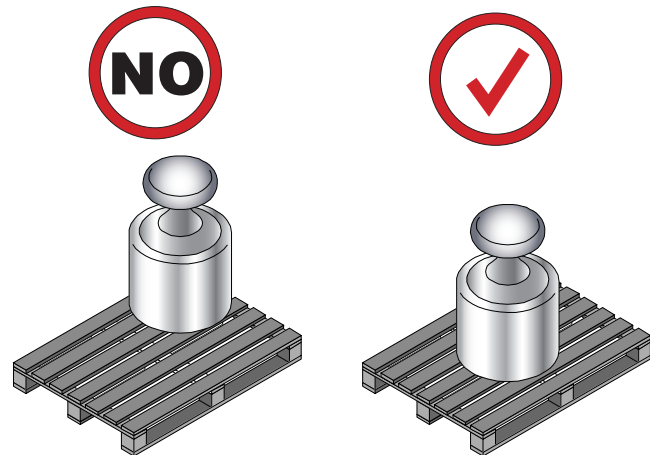
Die Lenkung der Räder erfolgt dadurch beim Drehen der Deichsel.

Aufnehmen und Anheben der Last

Vergewissern Sie sich, dass die Last die Tragfähigkeit des Gabelhubwagens nicht übersteigt.

- Langsam an die Last, z.B. Palette heranfahren.
- Gabelzinken unter die Palette einfahren bis der Gabelrücken an der Last (Palette) anliegt.
- Last durch Pumpbewegungen anheben.

Lastverteilung



Die Last muss gleichmäßig verteilt auf beide Gabelholme aufgenommen werden (siehe Grafiken).

Fahren mit Last

Die Gabelhubwagen mit Waage haben keine Bremse, deshalb dürfen diese keinesfalls auf Steigungen und Gefällen eingesetzt werden.

Die Last soll möglichst niedrig, aber unter Beachtung der Bodenfreiheit über den Flur transportiert werden.

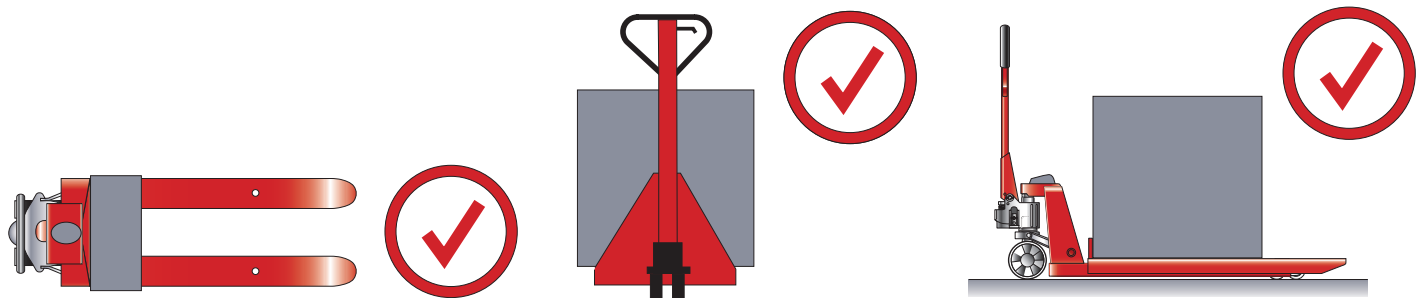
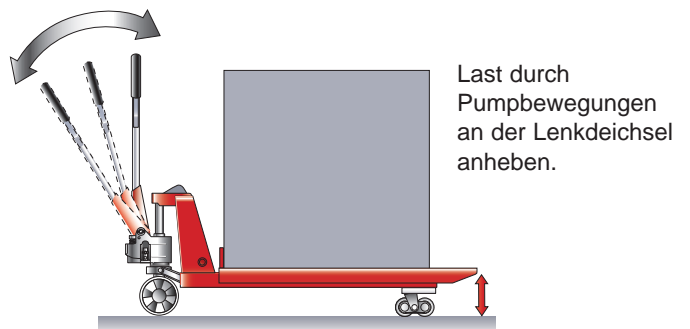
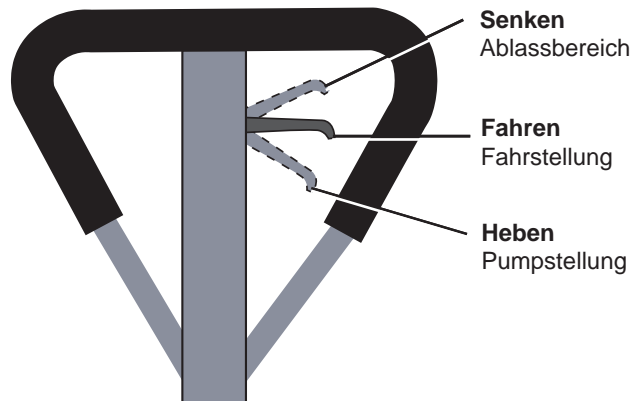
Mit gleichmäßiger, der Last und den Bodenverhältnissen angepassten, Geschwindigkeit fahren.

Absetzen der Last

Last durch Anziehen des Handgriffs in der Deichsel absenken.

Prüfen Sie, ob der Weg nach hinten frei ist, erst dann wegfahren.

Heben, Fahren und Senken der Last

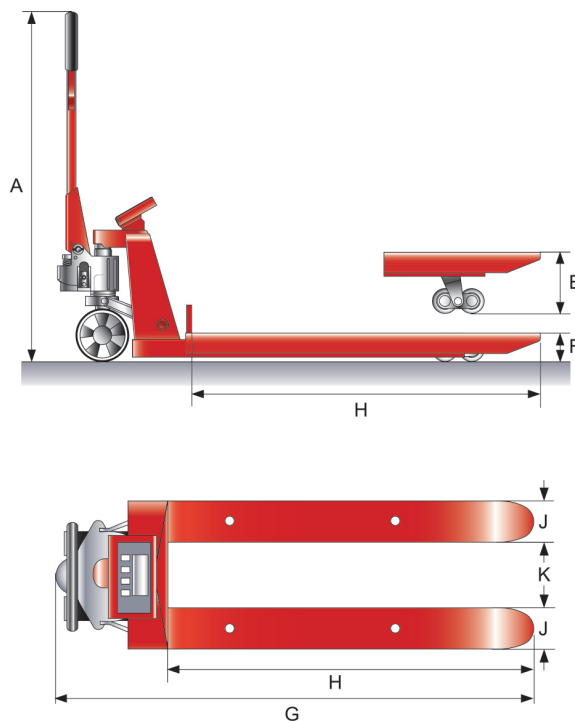


Technische Daten

TYP 1101086W2

| Artikel | | 1101086W2 |
|-------------------------|---|-----------|
| Tragfähigkeit, kg | | 2000 |
| Gabelhöhe min, mm | F | 85 |
| Hub, mm | E | 115 |
| Lenkrollen, mm | | 200x50 P |
| Gabelrollen, tandem, mm | | 82x70 P |
| Gabelbreite, mm | J | 160 |
| Gabelweite, mm | K | 220 |
| Gabellänge, mm | H | 1150 |
| Deichselhöhe max, mm | A | 1233 |
| Gesamtlänge, mm | G | 1542 |
| Gewicht, kg | | 74 |

P=Polyurethan G=Gummi N=Nylon



Allgemeine Spezifikationen:

Wiegekapazität: 2000 kg
 Anzeigeschritte: 5 kg
 Messtoleranz: 0,8% der Tragfähigkeit

Spannungsversorgung: 2AA-Batterien 1.2 – 1.5 Vdc
 Umgebung: Normaler Gebrauch, trocken, leichte Feuchtigkeit.
 Temperaturbereich: -10° Celsius bis 40° Celsius (14° F to 104° F) bei 10% bis 95% Luftfeuchtigkeit.

Inspektions- und Wartungsanleitung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist der Gabelhubwagen durch geeignete Maßnahmen zu entlasten.

| Inspektionsintervalle | Wartungs - Inspektionsarbeiten |
|--------------------------------------|---|
| täglich bzw. vor jedem Arbeitsbeginn | Einwandfreie Funktion aller Stellteile prüfen. Zustand der Laufrollen und Rollenachsen prüfen. |
| monatlich | Gelenke und Lager schmieren. Räder und Rollen auf einwandfreie Funktion prüfen. |
| vierteljährlich | Hydraulikölstand bei abgesenkten Gabeln prüfen. Hydraulikanlage auf Dichtigkeit prüfen, Einstellung des Steuerhebels prüfen. Sämtliche Schraub- und Bolzenverbindungen auf festen Sitz prüfen. Gelenke und Lager schmieren. Räder und Rollen auf deren Funktion und Drehfähigkeit prüfen. |
| jährlich | Alle Teile des Gabelhubwagens auf Verschleiß prüfen, falls erforderlich, defekte Teile unverzüglich auswechseln lassen. Hydrauliköl wechseln. Typenschild auf Lesbarkeit prüfen. Sachkundigenprüfung durchführen lassen.*) |

*) z. Bsp. durch den Schefer Kundendienst

Die Lebensdauer des Gabelhubwagens ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung:

Hydrauliköl: HLP-DIN 51524 T2 ISO VG46

Schmierstoff: Mehrzweckschmierfett – DIN 51825 T1 - K2K

Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Betriebsstörungen und deren Ursachen

| Hydraulische Anlage | | |
|---|--|--|
| Störung | Ursache | Beseitigung |
| Gerät hebt nicht, Pumpe arbeitet nicht | <ul style="list-style-type: none"> ■ Ablasshebel an der Deichsel steht in Fahrstellung. ■ zu wenig Öl im Tank. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Ablasshebel in Pumpstellung bringen. ■ Öl nachfüllen (bei abgesenkter Gabel). |
| Gerät hebt Last nicht an, Pumpe arbeitet einwandfrei | <ul style="list-style-type: none"> ■ Last zu schwer, Druckbegrenzungsventil ist wirksam. ■ Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Last verringern. ■ Reinigen bzw. Austauschen. |
| Gerät hebt bei fördernder Pumpe mit oder ohne Last langsam – oder gar nicht | <ul style="list-style-type: none"> ■ Druckbegrenzungsventil verstellt oder Ventilsitz verschmutzt. ■ Hydraulikpumpe ist defekt. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Ventil einstellen oder reinigen. ■ Hydraulikpumpe reparieren bzw. austauschen. |
| Gehobene Last sinkt selbständig ab, Ölverlust am Hydraulikzylinder | <ul style="list-style-type: none"> ■ Undichtigkeit im Hydrauliksystem. ■ Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventileinsatz ist durch Ölverschmutzung undicht. ■ Ventileinstellung falsch. ■ Dichtungselemente sind verschlissen. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Abdichten. ■ Reinigen bzw. austauschen. ■ Ablassventil einstellen. ■ Dichtungselemente auswechseln. |
| Die gehobene Last sinkt zu langsam ab | <ul style="list-style-type: none"> ■ Temperatur zu niedrig, Hydrauliköl zu zäh. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Wärmeren Raum aufsuchen. |

Umweltgerechte Entsorgung:

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gabelhubwagens entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

Waage

Display und Tasten der Waage

Die Waage besteht aus einem LCD-Display, zwei Funktions-tasten und einem Batteriefach



Ausschalten der Waage

Um die Waage auszuschalten, beide Tasten gleichzeitig für 2 Sekunden drücken.



Einschalten der Waage

Um die Waage in Betrieb zu nehmen, kurz auf die TOTAL_ON-Taste drücken



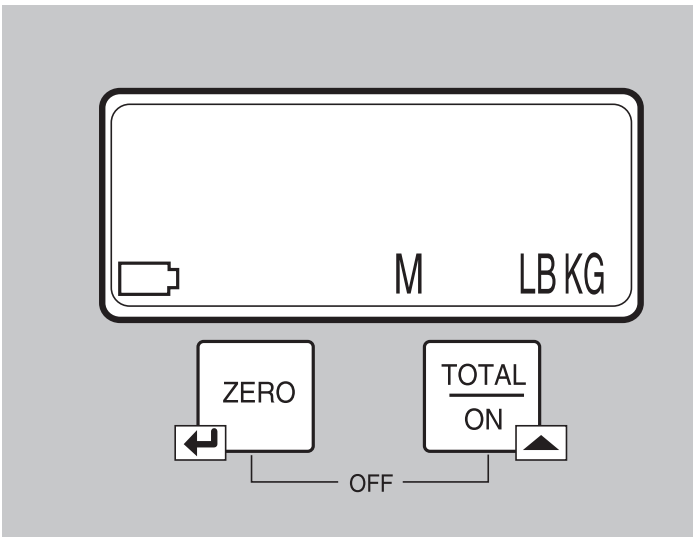
Funktionen der Tasten

Die beiden Funktionstasten sind mehrfach belegt.



- | | |
|----------------------------|--|
| Taste ZERO Funktion 1: | Nullkorrektur |
| Taste ZERO Funktion 2: | Nullkalibrierung Löschen des Speichers |
| Taste TOTAL_ON Funktion 1: | Einschalten der Waage Gewicht in Summenspeicher addieren |
| Taste TOTAL_ON Funktion 2: | Zwischensumme abrufen |

Bedeutung der Symbole im Display



- Diese Symbol leuchtet, wenn das angezeigte Gewicht negativ ist

- M Gewicht wird gespeichert

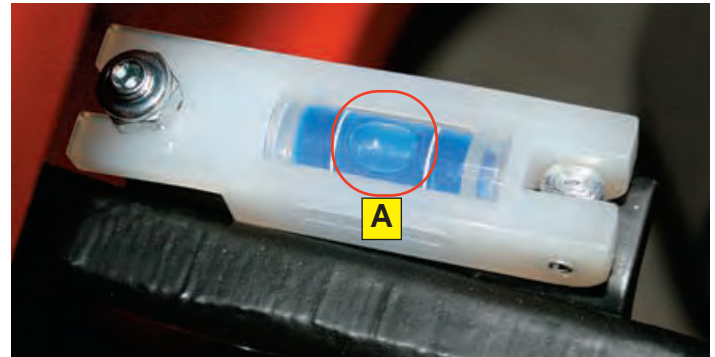
- LB Gewicht wird in LBS angezeigt (Einstellung im Parametermenü)

- KG Gewicht wird in Kg angezeigt (Standardeinstellung)

- Batterie leer

Nullpunkt setzen vor dem Wiegen

Waage einschalten und sicherstellen, dass die Gabeln des Hubwagens leer sind.

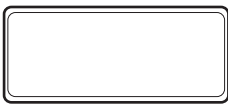


Gabeln auf Referenzhöhe bringen (ca. 15,5 cm), Luftblase (A) in der Füllstandsanzeige steht in der Mitte. Überprüfen des Nullwertes im Display.

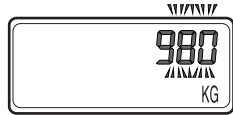
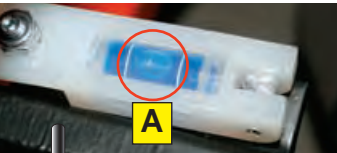


Bei einer Abweichung von +/- 5 kg, wird der Nullpunkt durch Drücken der ZERO-Taste korrigiert. Die Anzeige schaltet in den Wiegemodus.

Brutto wiegen



Gabeln des Gabelhubwagens auf den niedrigsten Punkt absenken.



Last aufnehmen und auf Referenzhöhe bringen. Luftblase (A) in der Füllstandsanzeige ist in der Mitte.



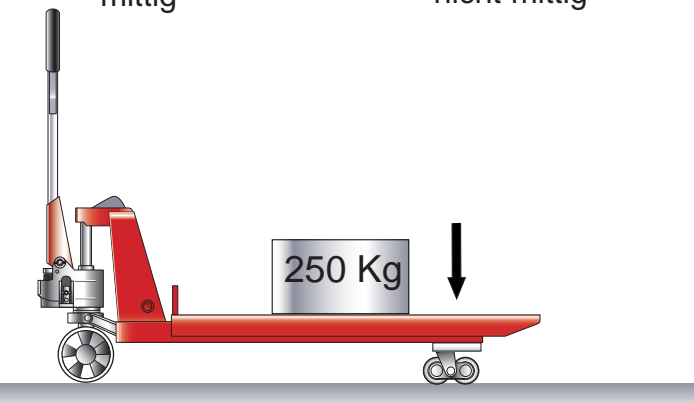
A

mittig



A

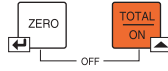
nicht mittig



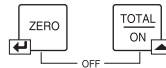
Der Gabelhubwaagen muss zur Lastaufnahme waagrecht stehen. Die Gabeln langsam so weit hoch pumpen (Referenzhöhe), bis sich die Luftblase (A) in der Füllstandsanzeige in der Mitte befindet. Wurde die Last zu hoch gehoben, ist die Luftblase in der Füllstandsanzeige nicht in der Mitte. Gabeln absenken, bis Luftblase (A) sich in der Füllstandsanzeige in der Mitte befindet



Drücken Sie die Taste TOTAL_ON, wird das gewogene Gewicht zum Gesamtgewicht addiert.



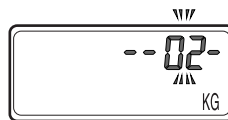
Der Wert wird im Speicher abgelegt, im Display leuchtet der Buchstabe „M“ auf.



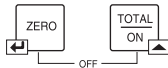
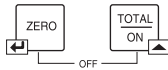
Den Hubwagen absenken und aus der Palette fahren. Danach fortfahren wie unter „Brutto wiegen“ beschrieben.



Legen Sie ein weiteres Gewicht auf, z. Bsp. 100 kg. Drücken Sie die Taste TOTAL_ON, wird dieses 2. Gewicht zu Gesamtgewicht addiert.



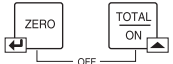
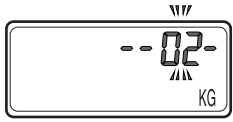
Der Wert wird im Speicher abgelegt, im Display leuchtet der Buchstabe „M“ auf.



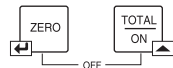
Wollen Sie weitere Gewichte dazufügen, gehen Sie weiterhin vor, wie im Beispiel beschrieben.

Speicher abfragen und löschen

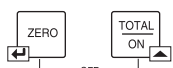
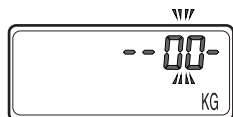
Drücken Sie die Taste TOTAL_ON für 3 Sekunden, wird der Speicherinhalt im Display angezeigt.



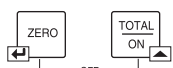
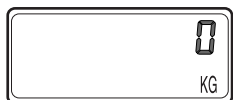
Auf dem Display erscheint abwechselnd die Nummer des zuletzt eingespeicherten Wertes und das addierte Gesamtgewicht.



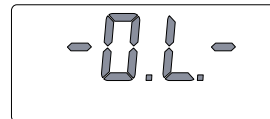
Wollen Sie den Speicherinhalt löschen, drücken Sie kurz auf die Taste ZERO während die Ziffern noch abwechselnd blinken.



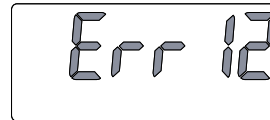
Die Anzeige geht automatisch in den Wiegemodus. Die „M“- Anzeige ist wieder ausgeschaltet.



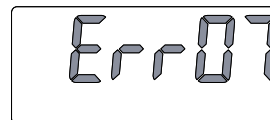
Fehlermeldungen



System überlastet, Gewicht entfernen.



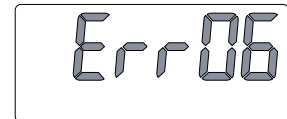
Kalibrierung gelöscht, System neu kalibrieren.



Kein Signal vom Sensor zum AD-Wandler, Sensoranschluss überprüfen.



Blinkendes „M“ bedeutet, der Speicher ist voll. Es können keine weiteren Gewichte addiert werden. Speicher löschen.



Zu hohes Signal vom Sensor zum AD-Wandler, Sensoranschluss überprüfen.



Kalibrierungswert sollte höher sein als der bisherige Wert und höher als 25, oder der eingegebene Wert ist gleich 0000.



Batteriesymbol leuchtet, die Batterie ist nahezu entleert und muss ausgetauscht werden.

Wechseln der Batterien

Die Stromversorgung erfolgt über zwei AA-Batterien. Batterien wechseln, wenn das Batteriesymbol im Display blinkt. Sind die Batterien vollständig entladen, schaltet die Anzeige aus.

Die Schraube am Batteriefach mit Schraubenzieher öffnen, Batterien austauschen, Batteriefach wieder schließen und wieder verschrauben.

Batterien umweltgerecht entsorgen!



EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass Gabelhubwagen

Type 1101086W2

zum Heben, Senken und Verahren von Lasten auf ebenem, befestigtem Boden
in der jeweils gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:

DIN EN ISO 3691-5: 2014-07

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:

DGUV-V68

Bevollmächtigte für die Technische Dokumentation: Fr. Rosemarie Schuster

Schefer Mietstapler GmbH
Winterbrückenweg 36
86316 Friedberg- Derching



Markus Schmied
Geschäftsleitung

Januar 2020
(Datum/Unterschrift / Firmenstempel)

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Original-Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: Datum:

Verantwortlicher: Firma:

Prüfnachweis

Datum der Inbetriebnahme: _____

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme: _____

durch: _____

Firmenstempel

Sachverständiger / Sachkundiger

| Wiederkehrende Prüfungen | | | | |
|--------------------------|--------|--|----------------|-------|
| Prüfdatum | Befund | Unterschrift des Sachkundigen / Sachverständigen | Mangel behoben | |
| | | | am | durch |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |



Beratung • Reparaturservice • Wartungsservice • Ersatzteilservice



Haus Derching

Schefer Mietstapler GmbH
Winterbrückenweg 36
86316 Derching

Tel. +49821 567 49-0
Fax +49821 567 49-33 20
www.schefer-deutschland.de

Verkauf von Hebezeugen und Fördergeräten



Haus Garching
Schefer Mietstapler GmbH
Daimlerstraße 4
85748 Garching

Tel. +4989 149 901-0
Fax +4989 149 901-49
www.schefer-mietstapler.de

Vermietung

- Über 40 Jahre Kompetenz
- Spezielle Anwendungen erfordern flexible Lösungen
- In allen Branchen einsatzfähig
- Wirtschaftlich durch störungsfreien Geschäftsablauf
- Erstklassiger Service